

LUXUS PERFEKT ILLUMINIERT

Das neue Geschäft von Juwelier Kopf in Feldkirch, Vorarlberg, ist ein echtes Schmuckstück. Für die Lichtinszenierung zeichnet der Spezialist MüllerKälber verantwortlich.



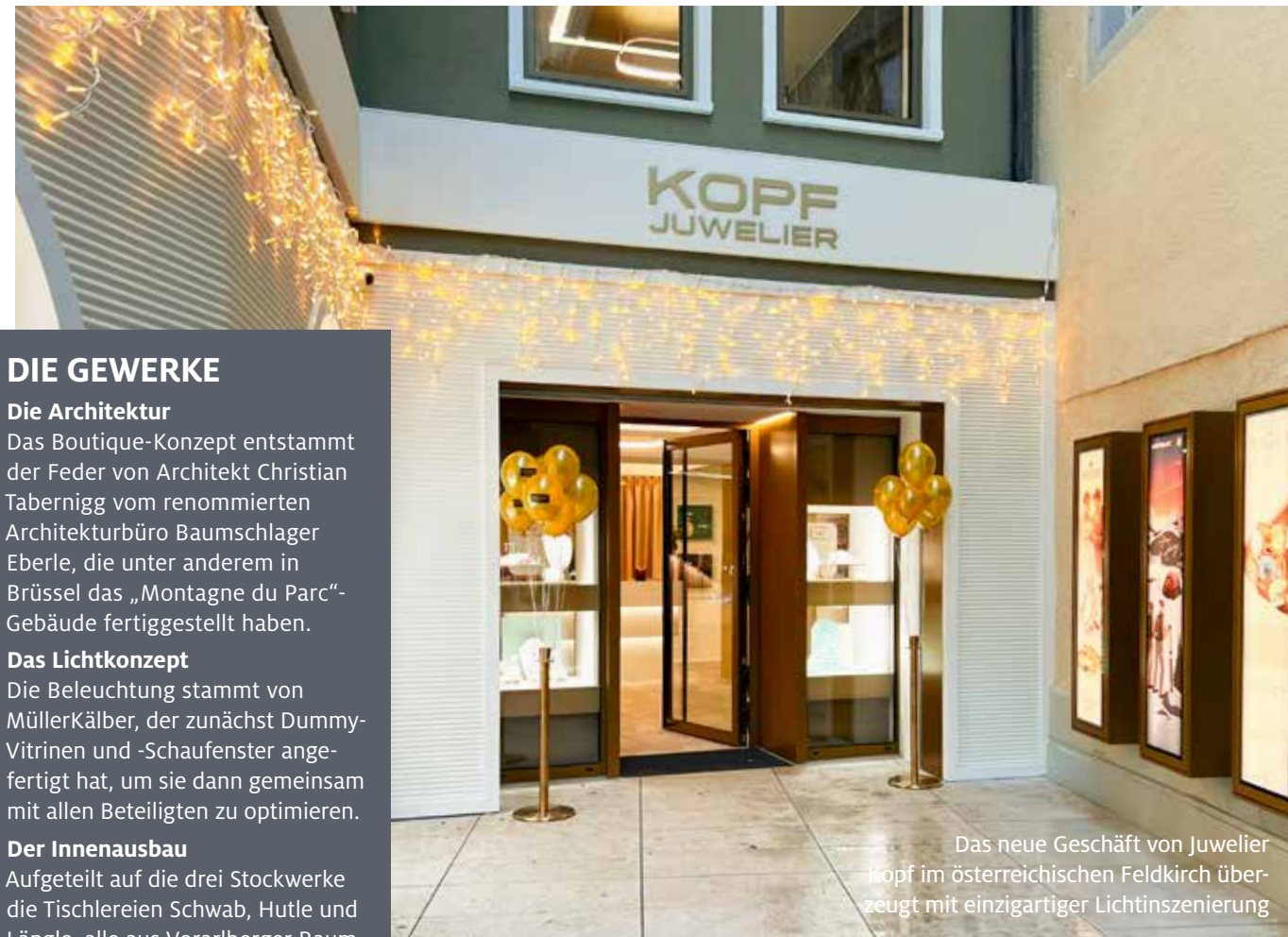
„Kleinste Einbaumasse, eine hohe Lichtqualität und unterschiedliche Inszenierungen konnten nur mit eigens für dieses Projekt entwickelten Sonderlösungen gelingen.“

Holger Müller, Geschäftsführer

„Ich habe die Familie Kopf vor fünf Jahren auf der Inhorgenta kennengelernt und als das Projekt im letzten Jahr Form annahm, wurden wir beauftragt, einen Masterplan für die Beleuchtung der Schaufenster und Vitrinen auszuarbeiten“, berichtet Geschäftsführer Holger Müller. „In enger Absprache mit dem Bauherrn, dem Architekten und dem Innenausbauer wurde innerhalb kürzester Zeit die Lichtplanung in das Gesamtkonzept integriert.“ Dazu wurde die neueste Generation von LEDs auf die Wünsche und Bedürfnisse von Juwelier Kopf konfiguriert. Neben dekorativen Gestaltungsaufgaben soll sich die Illuminierung jeder Vitrine an die jeweiligen Ausstellungsobjekte anpassen lassen, damit Materialien und Farben perfekt rüberkommen. Denn das Licht macht den Unterschied bei der Inszenierung von Hochwertigem.

Andreas Kopf, Firmenlenker in der dritten Generation, freut sich, mit dem neuen Haus in Feldkirch ein Leuchtturmprojekt geschaffen zu haben, mit einer Ausstrahlung weit über die Stadtgrenzen hinaus.

→ www.muellerkaelber.de



DIE GEWERKE

Die Architektur

Das Boutique-Konzept entstammt der Feder von Architekt Christian Tabernigg vom renommierten Architekturbüro Baumschlager Eberle, die unter anderem in Brüssel das „Montagne du Parc“-Gebäude fertiggestellt haben.

Das Lichtkonzept

Die Beleuchtung stammt von MüllerKälber, der zunächst Dummy-Vitrinen und -Schaufenster angefertigt hat, um sie dann gemeinsam mit allen Beteiligten zu optimieren.

Der Innenausbau

Aufgeteilt auf die drei Stockwerke die Tischlereien Schwab, Hutle und Längle, alle aus Vorarlberger Raum.

Das neue Geschäft von Juwelier Kopf im österreichischen Feldkirch überzeugt mit einzigartiger Lichtinszenierung

Fotos: Katharina Muenst (3)